

AH Ü-40 Verbandsmeisterschaft Sachsen

SC Riesa verteidigt Ä-40 Titel

Der neue SÄchsische

Ä-40 Meister heißt wie im Vorjahr SC Riesa. Die Riesaer gewannen die Kleinfeldmeisterschaft, auf Kunstrasen, in Leipzig vor dem Radebeuler BC 08. Im direkten Vergleich trennten sich die beiden Kontrahenten 1:1. Beide Mannschaften verloren keines ihrer fÄ½nf Gruppenspiele.

Die Riesaer hatten am Ende die Nase vorne, weil sie einen Sieg mehr als die Radebeuler erzielen konnten. Ins Turnier starteten die Riesaer mit einem 1:0 Sieg Ä½ber den FSV Oschatz. Es folgte ein 6:0 Kantersieg gegen den Vogtlandvertreter SC Markneukirchen. Dann das 1:1 gegen den BC 08 Radebeul. Gegen die DefensivkÄ½nstler aus Annaberg-Buchholz reichte es auch nur zu einem 0:0, aber im Spiel gegen den SV Germania Mittweida waren die Riesaer Oldies wieder hellwach und siegten 3:0. Die Radebeuler spielten gegen Annaberg-Buchholz 0:0, sie siegten gegen den FSV Oschatz 1:0, 1:1 trennte man sich vom Riesaer SC, 0:0 hieß der Spielstand gegen SV Germania Mittweida und am Ende gewannen die Radebeuler noch mit 2:1 gegen SC Markneukirchen.

Durch den

Sieg bei der SÄchsischen Ä-40 Meisterschaft hat sich der SC Riesa Ä½f die Nordostdeutsche Ä-40 Meisterschaft qualifiziert, die man in diesem Jahr schon Ä½berraschend gegen Hertha BSC Berlin gewonnen hatte.

AH Ä-40

Verbandsmeisterschaft Sachsen 2008Ä

Ä

Ä

Ä

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

1. SC

Riesa

5

3

2

0

11:1
11

2. BC 08 Radebeul
5
2
3
0
4:2
9

3. FV Annaberg-Buchholz
5
2
2
1
6:1
8

4. SV Germania Mittweida
5
2
1
2
4:5
7

5. FSV Oschatz
5
2
0
3
5:7
6

6. SC Markneukirchen
5
0
0
5
2:16
0

Â Â Â Â